

## Freiburger Wahlprüfstein:

# Nein zur Substanzsteuer für Sparzinsen

**Eine Abgeltungssteuer auf Sparzinsen,  
die infolge Inflation, negative Realzinsen erbringt,  
beschleunigt die schleichende Enteignung der Sparer.**

Als Liberale verbindet uns die Gesinnung und Überzeugung vom Primat des Rechts, der Freiheit und der Eigenverantwortung.

Wir übernehmen Verantwortung für uns und unsere Mitmenschen.

In Eigenverantwortung schaffen wir durch Konsumverzicht Ersparnisse, deren Verzinsung der privaten Altersvorsorge, der dringend erforderlichen Ergänzung staatlicher Renten und der Notfallvorsorge dient und staatliche Sozialhilfe vermeidet.

Das Recht auf Privateigentum ist durch das Grundgesetz geschützt.

Seit Jahren nimmt jedoch unsere Sparsubstanz nicht mehr zu, sondern verliert durch die Doppelbelastung von Inflation und Abgeltungssteuer immer mehr an Wert.

Diese schleichende Abnahme unserer Ersparnisse, Zinserträge und Renten wird - nach unserer liberalen Überzeugung: rechtswidrig, willkürlich und wissentlich - durch eine die Inflation außer Acht lassende Abgeltungssteuer deutlich beschleunigt.

Aus liberaler Überzeugung fordern wir den staatlichen Schutz vor Enteignung.

Aus liberaler Überzeugung fordern wir, die volkswirtschaftlichen und steuerlichen Grundlagen für eigenverantwortliche Vorsorge durch Sparleistung mit positiven Zinserträgen wiederherzustellen.

Nach unserer liberalen Überzeugung hat unser Staat nicht das Recht, unsere Sparverluste durch eine Abgeltungssteuer für Sparzinsen zu verstärken, wenn sich nachweislich infolge Inflation effektiv negative Realzinsen ergeben.

Es kann und darf in Deutschland keine Rechtsgrundlage für eine staatlich sanktionierte Enteignung der Bürger(innen) durch willkürliche und wissentliche Entnahmen aus den in Privateigentum befindlichen Sparvermögen geben.

Wir folgern daraus:

Die Besteuerung der Zinserträge aller Art muß in § 20 des Einkommensteuergesetzes auf denjenigen Teil der Erträge begrenzt werden, welcher die durch das Bundesamt für Statistik für den Besteuerungszeitraum festgestellte Geldwertminderung übersteigt.

Viele Parteien wetteifern gegenwärtig miteinander um Steuer- und Abgabenerhöhungen.

Dagegen müssen Wir als Liberale in der FDP kompromisslos für den Schutz des Rechts auf Privateigentum und den Schutz des Rechts auf wirkungsvolle eigenverantwortliche Vorsorge durch Sparleistungen kämpfen.

Sparen muß sich wieder lohnen!

**Wenn Sie dem zustimmen können, können wir Sie wählen !**

Initiative von Liberalen Senioren in der FDP Freiburg:

Freiburg, 17. Oktober 2013

Prof. Dr. med. Heidwolf Arnold, Prof. Dr.-Ing. Rolf Eckmiller, Dipl.-Vw. Axel Gräfingholt, Dipl.-Vw. Meinhard Gronewald

<http://Liberalburg.de>

E-Mail: [Seniormail@Liberalburg.de](mailto:Seniormail@Liberalburg.de)